

6. Werden die Kinder und Jugendlichen regelmäßig über ihre Rechte (in der Einrichtung) informiert und sind die Rechte sichtbar und verständlich für alle Altersgruppen ausgehängt/visualisiert/kommuniziert?

Ja Nein Geplant

7. Werden die Kinder und Jugendlichen im Alltag an sie betreffenden Entscheidungen altersgemäß beteiligt und können sie mitentscheiden? Wurde gemeinsam ausgehandelt, an welchen Entscheidungen sie beteiligt werden wollen bzw. können?

Ja Nein Geplant

8. Stehen den Kindern und Jugendlichen strukturell abgesicherte (nicht von dem Willen einzelner Mitarbeiter*innen abhängige) regelmäßige Beteiligungsmöglichkeiten zur Verfügung (z. B. regelmäßige Treffen, Wunschwände, Abfragen, Meinungsumfragen, gemeinsame Gestaltung der Einrichtung ...)?

Ja Nein Geplant

9. Kennen und nutzen die Kinder und Jugendlichen strukturell abgesicherte Beschwerdemöglichkeiten? Wird zu deren Nutzung animiert und werden Kinder und Jugendliche darin unterstützt, sich zu beschweren oder Hilfe zu holen, wenn sie Probleme, z. B. mit Mitarbeiter*innen in der Einrichtung haben?

Ja Nein Geplant

10. Verfügt die Einrichtung über ein institutionelles Schutzkonzept zur Prävention und Intervention bei Grenzverletzungen, Übergriffen sowie körperlicher, seelischer und sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche?

Ja Nein Geplant

11. Nutzen die Mitarbeiter*innen der Einrichtung Fortbildungen zur Umsetzung von Kinder- und Jugendrechten in der Praxis, in der sozialpädagogischen Arbeit?

Ja Nein Geplant

12. Wird die Orientierung an den Rechten der Kinder und Jugendlichen ausdrücklich und regelhaft bei Einstellungsgesprächen thematisiert?

Ja Nein Geplant